

EU Wahl 2019: Ökologie und Ökonomie im Fokus

Wofür engagieren sich unsere EU-Kandidatinnen in Brüssel? Welche Anliegen aus Wirtschaft und Umwelt sind ihnen wichtig, welche Forderungen werden sie unterstützen? Wie handeln sie im privaten Bereich?

Die europäische Idee ist der Kirche ein Anliegen und so laden die Katholische Aktion Steiermark und der diözesane Fonds für Arbeit und Bildung anlässlich der EU Wahl im Mai 2019 die steirischen Kandidatinnen zu einer Podiumsdiskussion am 25. April ins Grazer Franziskanerkloster ein. Die Veranstaltung mit dem Titel „EU Wahl 2019 – Ökologie und Ökonomie im Fokus“ bietet den WählerInnen die Möglichkeit, die KandidatInnen und ihre Standpunkte zu hören. Gleichzeitig ist die Veranstaltung aber auch eine Möglichkeit, Anliegen und Sorgen der WählerInnen bei den eventuellen zukünftigen EU-Abgeordneten zu deponieren.

Zu Beginn wird der Dechantkirchner Pfarrer Wolfgang Fank, bekannt durch sein Engagement für Schöpfungsverantwortung und vielfacher Preisträger, u. a. des "europäischen klima-award“, eine Hinführung zum Thema geben. Die Moderation der anschließenden Diskussion hat Kleine Zeitung - Redakteur Ernst Sittinger übernommen.

Podiumsdiskussion mit den steirischen KandidatInnen zur EU-Wahl 2019.

Donnerstag, 25. April 2019

Beginn: 18.00 Uhr

Wo: Franziskanerkloster Graz, Bernhardinsaal (Eingang Albrechtgasse)

Es diskutieren:

Landtagspräsidentin Dr. Bettina Vollath, SPÖ
Simone Schmiedtbauer, ÖVP
Int. Officer Stefan Windberger, MA MSc, NEOS
EP-Abg. Thomas Waitz, die Grünen
Klubobmann Mag. Armin Sippel, FPÖ
leuropa.at, angefragt

Moderation: Ernst Sittinger, Kleine Zeitung

Für Rückfragen: Hemma Opis-Pieber 0316/8041 377, Bernhard Schwarzenegger 0316/8015 61

Datum: 25.04.2019

